

Unterschied 'kreativ' vs. 'produktiv'?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 5. Oktober 2005 09:16

Zitat

Heike schrieb am 04.10.2005 19:22:

Ich kenn das so:

kreatives Schreiben: ungelenkt von festen Vorgaben, der kreativen Anwendung von Sprache an sich dienend.

produktives Schreiben: ein festes Ziel (=Produkt) habend, gelenkt durch Produktionsvorgaben (ein Dialog oder Text zum Thema X , z:b. zwecks Erschließung des Charakters oder eines Sachverhalts, eines grammatischen Phänomens o.ä.)

Hilft wahrscheinlich nicht wirklich weiter: aber so, wie Heike es beschreibt, hab ich's im Referendariat Niedersachsen (2003-2005), Studienseminar Goslar, Fachseminar Deutsch 5, auch gelernt. Allerdings leider erst nach einem UB zum "Kreativen Schreiben", der sich in der Reflexion und Kritik der Fachseminarleiterin als UB zum "Produktiven Schreiben" herausstellte 😊 . War aber nicht so schlimm, die Deutsch-Dame war wirklich arg in Ordnung und sprach auch von "Grauzonen" im Bereich des Kreativen/Produktiven Schreibens. Als Richtlinie gab sie mir so ungefähr Heikes Vorschlag mit auf den Weg.

Aber das sind ja Sachen, die von Studienseminar zu Studienseminar differieren... 😞

LG, das_kaddl.